

-67%	XORA Wohnlandsch... €-2.474 Shop!	-66%	Wohnlandschaf t, Braun, XORA €-2.058 Shop!	-66%	Wohnlandschaf t XORA, Grau €-2.355 Shop!
------	---	------	--	------	--

ANMELDEN | EPAPER | IMMO | STELLEN | FIRMEN | AUTO | SINGLES | TRAUER | MARKT | TICKETS | SHOP

**IN GEDENKEN**  
Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Gedenkkerze.

Mein Ort | ändern



**Jetzt Wunschfahrzeug konfigurieren**

Neuwagen nach Ihren Wünschen bequem & online in Ihrer Nähe anfragen!

[Angebote einholen](#)



**Günstige Baufinanzierung - Interhyp**

Den Traum vom Eigenheim erfüllen! Bester Baufinanzierer lt. Euro 8/12

[Interhyp.de/Baufinanzierung](http://Interhyp.de/Baufinanzierung)

01.10.2014 | von Jens Sikeler | 0 Kommentare



ServiceLinks

Anbieter suchen

Traueranzeigen	Autoanzeigen
Wohnungsanzeigen	Singlebörse
Stellenanzeigen	Kleinanzeigen

-66%	-67%	-66%
Wohnlandschaft XORA, Grau € 799 Shop!	XORA Wohnlandschaft, Beige € 799 Shop!	Wohnlandschaft, Braun, XORA € 699 Shop!

ÜBERLINGEN

**Hilfeinsatz auf den Philippinen: Die Überlingerin Katharina Baasner zieht eine positive Bilanz**

Überlingen - Vier Wochen lang hat Katharina Baasner den Menschen in der von einem Taifun weitgehend zerstörten philippinischen Großstadt Tacloban geholfen. Im Gespräch mit dem SÜDKURIER erzählt sie von ihrem Alltag, Begegnungen, die sie so schnell nicht vergessen wird und was der Hilfeinsatz mit ihr angestellt hat.



Katharina Baasner hat vier Wochen lang auf den Philippinen für die Hilfsorganisation Humedica gearbeitet. Im Gespräch mit dem SÜDKURIER zieht die Überlingerin eine positive Bilanz ihrer Arbeit in der weitgehend von einem Taifun zerstörten Großstadt Tacloban. Bild: Sikeler

Service

- AUF FACEBOOK TEILEN
- AUF GOOGLE+ TEILEN
- AUF TWITTER TEILEN
- PER MAIL VERSENDEN
- Artikel drucken
- Newsletter
- RSS-Feed

Autor

**Jens Sikeler**  
Volontär

» Autor kontaktieren

**Wie schaute ein typischer Tag bei Ihrem Einsatz als Koordinatorin für die Hilfsorganisation „Humedica“ für Sie aus?**

Typische Tage gab es eigentlich nicht. In Tacloban war immer Flexibilität gefragt. Einen „normalen“ Tag habe ich in meinem Büro im Krankenhaus begonnen, E-Mails abgearbeitet, Telefonate geführt, Berichte geschrieben und mich um das Budget gekümmert. Jeder Cent, der ein- und ausgeht, muss genauestens verwaltet und dokumentiert werden. Immerhin handelt es sich um Spendengelder. Ich habe viel mit meinen lokalen Mitarbeitern koordiniert und habe ebenso viel Rücksprache mit meinen Kollegen in der Zentrale in Deutschland gehalten. Dann gab es sehr viele Meetings mit Bürgermeistern, Bauingenieuren, Gesundheitsämtern, den Vereinten Nationen und anderen Hilfsorganisationen.

**Welche Projekte betreut Humedica?**

Wir bauen zwei lokale Gesundheitsstationen, 450 Übergangsunterkünfte, dann eine sehr große Gesundheitsstation, sowie zwei Schulen und 50 dauerhafte Häuser für unsere Patenfamilien in Hernani. Das ist ein Fischerdorf auf einer Insel in der Nähe von Tacloban.

**Wie lange wird es noch dauern, bis die Spuren der Katastrophe beseitigt sind?**

Ich weiß nicht, ob die Spuren jemals völlig beseitigt sein werden. Bis hier alles wieder „normal“ und die Bevölkerung mit dem Notwendigen versorgt ist und die Menschen wieder Unterkünfte und Arbeit haben, wird es sicher noch Monate oder sogar Jahre dauern.

WEITERE INFORMATIONEN

- Überlingern leistet auf Philippinen Hilfe zur Selbsthilfe
- Erste Eindrücke aus Tacloban
- Katharina Baasner hilft auf den Philippinen

**Welche Begegnungen werden Ihnen noch lange im Gedächtnis bleiben?**

Es gab hier so viele Eindrücke und Erlebnisse, die ich nie vergessen werde. Es ist bedrückend mit anzuhören, wie ein Vater schildert, dass er seine Kinder am Dach festgebunden hat, damit sie nicht von den Fluten weggeschwemmt werden, während er versucht hat, so viele Nachbarn wie möglich aus den Wassermassen zu retten. 40 Menschen aus der Nachbarschaft haben dadurch überlebt. Als das Wasser weg war, war

Anzeige

Jetzt Newsletter bestellen:

Immer top informiert - mit dem Newsletter Ihrer Wahl

E-Mail-Adresse

Horoskop Alle Horoskope



Tageshoroskop

Was die Sterne für Sie bereit halten und welchen Einfluss dies auf Ihr Leben hat, können Sie hier erfahren

SK Plus Alle Artikel

**RATGEBER**  
Warum Rosen keinen Kies mögen

**THEMEN DES TAGES**  
Eine Liebeserklärung an Ostdeutschland

**LEBEN UND WISSEN**  
Jürgen Schäfer: Der deutsche Dr. House - Experte für unerkannte Krankheiten

**THEMEN DES TAGES**  
Ein mutiger Neustart: Das sind die Mitglieder der EU-Kommission

**THEMEN DES TAGES**  
Im Jahr 1989 geboren: Die Kinder der Wende - und was sie noch wissen

Gewinnspiele alle Artikel >



Wochenpreis: Gewinnen Sie ein Messerset

In dieser Woche verlosen wir ein 4-teiliges Messerset. Wir wünschen viel Glück! mehr...

**Holen Sie sich hier Ihre Prämie!**

SÜDKURIER

**Das neue Samsung Galaxy Tab 3 10.1**



Jetzt mit SÜDKURIER ePaper und SK Plus zum Sonderpreis erhältlich!

das Haus trotzdem umringt von Leichen. Oder wenn eine Mutter unter Tränen berichtet, wie ihr das Baby auf der Flucht auf ein rettendes Dach aus der Hand glitt und sie es davon treiben sah.

**Wie kann man von Deutschland aus den Menschen in Tacloban helfen?**

Die Menschen können vor allem ihr Herz öffnen und verstehen. Sie sollten sich dafür interessieren, was auf den Philippinen und in aller Welt passiert und Mitgefühl zeigen. Eine konkrete Sach- oder Geldspende oder eine Patenschaft wäre natürlich toll! Und genauso werden gerade bei Humedica auch immer engagierte Menschen gesucht, die auf verschiedene Weisen im In- und Ausland aktiv mithelfen möchten.

**Welche Tipps haben Sie für unsere Leser, die einen ähnlichen Einsatz planen?**

Sie sollten auslandserfahren sein und mit den einfachen Verhältnissen und der Armut zurechtkommen. Ganz wichtig ist es, vorher ein Trainings- und Vorbereitungsprogramm zu durchlaufen.

**Wie fällt Ihr Fazit für Ihren Einsatz aus?**

Der Einsatz war eine tolle Zeit und eine super Erfahrung. Es war wirklich eine Herausforderung, in so kurzer Zeit all die neuen Zusammenhänge zu verstehen und in die bestehenden Kontakte zu schlüpfen. Ich habe mich jedoch sehr schnell eingefunden, mich dabei sehr wohl gefühlt und ich konnte die Projekte gut weiterführen. Ich bin mit einem guten Gefühl nach Hause gereist.

**Was können die Deutschen von den Philippinos lernen?**

Trotz der Katastrophe geben sie nicht auf und packen mit an, wo es nur geht. Sie sind unendlich dankbar für alle Hilfen und lassen den Kopf nicht hängen. Selbst in der schlimmsten Katastrophe halten sie Dankesfeiern für ihre Retter und Helfer ab und wissen das Leben an sich zu schätzen! Wir sollten manchmal auch innehalten und uns bewusst sein, wie gut es uns geht. Und auch in schlechten Zeiten, diesen Optimismus vor Auge haben, denn dieser scheint so viel Energie frei zu setzen.

**Wie ist es Ihnen in den anderthalb Wochen, seitdem sie wieder in Überlingen sind, ergangen?**

Ich habe mich erst mal mit meiner Familie und meinen Freunden getroffen. Am Montag bin gleich wieder arbeiten gegangen. Das war anstrengend. Probleme hatte ich mit dem Jetlag. Ich war einen ganz anderen Tagesrhythmus gewohnt. Jeden Nachmittag bin ich fürchterlich müde, versuche aber bis zum Abend durchzuhalten. Dafür wache ich am Morgen sehr früh auf.

**Hat Ihr Einsatz Sie verändert?**

Er hat mich darin bestätigt, weiterhin helfen zu wollen. Zu helfen ist eine wahnsinnige Bereicherung. Man gibt nicht nur. Man bekommt auch viel.

**Zur Person**

*Katharina Baasner, 30, hat „schon immer in Überlingen gelebt“. Die studierte Sozialpädagogin arbeitet für eine Krankenkasse und betreut chronisch kranke Menschen. Südostasien hat sie schon oft bereist. Deshalb war es eine Mischung aus Altruismus und persönlicher Betroffenheit, wegen der sie sich für den Hilfseinsatz entschieden hat.*

Werden Sie jetzt SK Plus-Mitglied und erhalten Sie zusätzlich den gedruckten SÜDKURIER am Wochenende - für nur 15 Euro / Monat.

zur **Startseite**

zur Übersichtsseite **Bodenseekreis-Oberschwaben**

zur Übersichtsseite **Überlingen**

Das könnte Sie auch interessieren



**ÜBERLINGEN**  
17-Jähriger Opfer von Gewaltexzess  
20 Jugendliche haben einen 17-Jährigen am Wochenende im Stadtpark in Überlingen zusammengeschlagen. [mehr](#)

Ford fragt dich:

ANZEIGE ▶

Jahresgewinnspiel: Toyota gewinnen!

Monatspreis für kalte Tage

Aktuelle Umfrage [Alle Umfragen](#)

**Ist der Ruf von Mappus durch die Einstellung des Verfahrens wiederhergestellt?**

- Ja, er hat sich nicht strafbar gemacht.
- Nein, es bleibt ein Geschmäckle.

Anzeige



Bist du bereit für morgen? [mehr](#)



#### SINGEN

**Hund beißt Frau blutig - Herrchen läuft einfach weiter**

Unglaublich: Obwohl sein Hund die Hände einer Frau blutig gebissen hatte, kümmerte sich ein... [mehr](#)



#### RADOLFZELL

**Schlör-Insolvenz bleibt vorerst ein Rätsel**

Treue Kunden und Streuobst ist so billig wie nie zuvor: Trotzdem kam der Radolfzeller... [mehr](#)



#### ETTENHEIM

**Aldi-Azubi schikaniert: Einspruch von Beschuldigtem erfolglos**

Im Skandal um einen drangsalierten Auszubildenden beim Discounter Aldi Süd bleibt es bei den... [mehr](#)

powered by pista

Korrektur-Hinweis

[Korrektur-Hinweis melden](#)

#### Kommentare

zu diesem Artikel sind keine Beiträge vorhanden

Schreiben Sie Ihre Meinung

Überschrift

Text

noch 1000  
Zeichen

Informiert bleiben:  Bei jedem neuen Kommentar in dieser Diskussion erhalten Sie automatisch eine Benachrichtigung

[Unsere Community-Regeln](#)

Für registrierte User

Für nicht registrierte User


Loggen Sie sich ein, um diesen Artikel zu kommentieren! Falls Sie noch nicht registriert sind, können Sie sich nach einem Klick auf das Feld oben rechts "Für nicht registrierte Nutzer" ganz einfach anmelden.

Benutzername

Passwort ([Passwort vergessen?](#))

Anmeldung über Cookie merken

---

Jetzt Newsletter anfordern:  

© SÜDKURIER GmbH 2014

[KONTAKT](#) [MEDIENHAUS](#) [ARCHIV](#) [DATENSCHUTZ](#) [IMPRESSUM](#) [AGB](#)